

# DOWNLOAD



Anja Joest

## Flüchtling, Migrant, Asylbewerber?

Fakten und Hintergründe kennen –  
fundierte Stellung beziehen

Downloadauszug aus  
dem Originaltitel:

**AOL**  
verlag



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

**Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.**

**Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.**

**Download  
zur Ansicht**

## Vorwort

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

nicht erst seit der großen Fluchtbewegung im Jahr 2015 spielt das Thema „Flucht und Asyl“ eine große Rolle im öffentlichen Diskurs. Bereits in den 1990er-Jahren gab es breite Diskussionen um das Asylrecht, die schließlich in einem „Asylkompromiss“ mündeten – und schon damals waren die ständig wiederkehrenden Parolen vom angeblichen „Asylmissbrauch“ zu hören.

Oftmals mangelt es an einer empathischen Haltung. Nur selten stellen wir uns die Frage, was diese Menschen eigentlich in ihrer Heimat durchgemacht haben, bevor sie sich zur Flucht entschlossen haben, was sie zurückgelassen haben und wie es ihnen in ihrer neuen Heimat geht.

Gleichzeitig gilt es, die geltenden Gesetze zu betrachten, aktuell und in der historischen Entwicklung. Dazu gehört das Asylrecht in Deutschland und der EU, aber auch die Genfer Flüchtlingskonvention.

Mit zahlreichen Aspekten zum Thema „Flucht und Asyl“ setzen sich Ihre Schüler in dem vorliegenden Download auseinander. Dieser Download soll Ihnen als Fachlehrer, aber auch als Vertretungskraft helfen, das Thema interessant und an der Lebenswelt der Jugendlichen orientiert zu gestalten.

Neben den Arbeitsmaterialien erhalten Sie Lösungen zu allen Aufgaben, außerdem eine Lernzielkontrolle und Hinweise, die Ihnen den Unterrichtseinsatz des Materials erleichtern sollen. Die Arbeitsblätter umfassen eine Vielfalt an Methoden, Arbeitstechniken und Sozialformen. Sie reichen vom Lückentext über Schreibaufgaben, Rollenspiel und Gruppenarbeit bis hin zur eigenständigen Recherche.

Bei der Erarbeitung der Aufgaben trainieren die Schüler auch das Erstellen von Schaubildern. Sie schulen ihre Sozialkompetenz und den Umgang miteinander, indem sie Aufgaben gemeinsam lösen, und sie üben sich gleichzeitig im freien Vortrag und in der Argumentation.

Ziel ist es, dass die Lernenden mit Freude und Interesse an dem Thema arbeiten, in ihrer Eigenständigkeit und politischen Kompetenz gefördert werden und sich zu kritischen und reflektierten Bürgern entwickeln.

Ich wünsche Ihnen einen interessanten Unterricht und motivierte Schüler.

Dr. Anja Joest

## Was verstehst du unter den Begriffen?

Die Begriffe Asylbewerber, Migrant und Flüchtling werden oft synonym verwendet, doch sie bedeuten nicht dasselbe.

**1** Trage in die jeweiligen Sprechblasen ein, was du unter den Begriffen verstehst.

The image contains three mind maps, each with a central grey box and several surrounding empty white speech bubbles. The central boxes are labeled 'Migrant', 'Asylbewerber', and 'Flüchtling' respectively. The speech bubbles are intended for the user to write their own definitions of these terms.

- Migrant:** 6 empty speech bubbles.
- Asylbewerber:** 6 empty speech bubbles.
- Flüchtling:** 6 empty speech bubbles.

### Was verbindest du mit den Begriffen Asylbewerber, Migrant und Flüchtling?

Die Themen Asyl, Flucht und Migration sind für viele Menschen mit positiven und negativen Gefühlen belegt. Vielleicht gibt es sogar eigene Erfahrungen oder welche in der Familie.

Während manch einer in Flüchtlingen eine Gefahr sieht, denkt ein anderer vor allem an die Probleme, die durch die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge entstehen. Wieder ein anderer denkt an das Leid, das diese Menschen durchmachen mussten und zum Teil auch noch durchmachen, während sie in der ständigen Ungewissheit leben, was aus ihrem Asylantrag wird.

Was geht dir durch den Kopf, wenn du diese Begriffe hörst und was denkst du über die Meinung anderer?

- 1 Schneidet die Karten aus und klebt sie jeweils auf ein großes Plakat, welches ihr für alle gut zugänglich im Klassenraum auslegt.
- 2 Geht nun von Plakat zu Plakat und schreibt darauf, was ihr mit dem jeweiligen Begriff verbindet. In einer zweiten Runde habt ihr dann die Gelegenheit, die Sätze eurer Mitschüler zu kommentieren.
- 3 Bildet drei Gruppen und wertet je ein Plakat aus. Stellt die Ergebnisse anschließend in der Klasse vor und diskutiert darüber.



**ASYLBEWERBER**

**MIGRANT**

**FLÜCHTLING**

## Begriffsdefinitionen

- 1 Artikel 1 der Genfer Flüchtlingskonvention definiert einen **Flüchtling** als Person, die sich außer-
- 2 halb des Landes befindet, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzt oder in dem sie ihren ständigen
- 3 Wohnsitz hat, und die wegen ihrer Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten
- 4 sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Überzeugung eine wohlbegründete Furcht vor Ver-
- 5 folgung hat und den Schutz dieses Landes nicht in Anspruch nehmen kann oder wegen dieser
- 6 Furcht vor Verfolgung nicht dorthin zurückkehren kann.

(Quelle: <http://www.unhcr.ch/service/fragen-antworten/fluechtling.html>, Stand 15.12.2015)

Diese Definition orientiert sich am Völkerrecht.

- 7 Eine Besonderheit sind die sogenannten „Kontingentflüchtlinge“, die aus humanitären oder völker-
- 8 rechtlichen Gründen aufgenommen werden und automatisch so lange Aufenthaltsrecht genießen,
- 9 wie die Gefährdungslage in ihrer Heimat anhält.

- 1 Als **Migranten** bezeichnet man Menschen, die ihren Lebensmittelpunkt von einem Ort zu einem
- 2 anderen verlegen. Dies kann sowohl über Landesgrenzen hinweg geschehen als auch innerhalb
- 3 eines Landes. Migranten können ihre Heimat freiwillig verlassen oder dazu gezwungen sein: auf-
- 4 grund der politischen Verhältnisse, ihrer Religion, infolge von Umweltkatastrophen oder wenn sich
- 5 ihr Lebensraum durch den Klimawandel ändert. Migration erfolgt in der Hoffnung auf bessere
- 6 Lebensbedingungen.

- 1 **Asylbewerber** sind Personen, die bei einem Land, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen,
- 2 Asyl, mithin Aufnahme und Schutz vor politischer, religiöser oder sonstiger Verfolgung suchen. Der
- 3 Begriff Asylant wird gelegentlich als abwertend empfunden und von Behörden nicht verwendet.
- 4 Während Asylbewerber Menschen mit einem laufenden Asylanerkennungsverfahren sind, werden
- 5 anerkannte Asylbewerber im amtlichen Sprachgebrauch als Asylberechtigte oder anerkannte
- 6 Flüchtlinge bezeichnet. Der Staat, in dem die Asylbewerber um Aufnahme suchen, prüft in einem
- 7 Asylverfahren, ob ein Anspruch auf Asyl besteht, ob es sich bei den Antragstellenden um Flücht-
- 8 linge im Sinne der Genfer Flüchtlingskonvention handelt und ob Abschiebungsverbote wie Gefah-
- 9 ren für Leib und Leben, Gefahr der Folter, drohende Todesstrafe o. Ä. vorliegen.

(Quelle: [wikipedia.org/wiki/Asylbewerber](http://wikipedia.org/wiki/Asylbewerber), Stand 15.12.2015, Lizenz CC BY-SA 3.0)

- 1 Lies dir die unterschiedlichen Definitionen aufmerksam durch und erkläre die Begriffe Flüchtling, Migrant und Asylbewerber mit eigenen Worten.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Ein Flüchtling ist immer auch ein Migrant, aber ein Migrant muss nicht zwangsläufig ein Flüchtling sein.

- 1 Trage in das Schaubild Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Migranten, Flüchtlingen und Asylbewerbern ein.



### Kennst du den Unterschied? – Ein Quiz

Aysha ist eine aufgeschlossene junge Frau und bekannte Bloggerin, doch seit der sogenannte Islamische Staat im Irak mehr und mehr Städte erobert, ist sie ihres Lebens nicht mehr sicher. Mit einem gefälschten Pass reist sie nach Deutschland.

Giorgio ist in Italien geboren und vor vielen Jahren nach Deutschland gekommen, um hier eine Pizzeria zu eröffnen. Im Urlaub fährt er jedes Jahr zu seinen Verwandten nach Italien.

Ali ist in Diyarbakir geboren und Kurde. Als er zum türkischen Militär eingezogen werden soll, weigert er sich. Nachdem seine Familie massiv unter Druck gesetzt worden ist, sind sie nach Deutschland geflohen.

Maria ist in Sarajewo geboren und aufgewachsen. Während des Krieges im ehemaligen Jugoslawien in den 1990er-Jahren musste sie schreckliche Dinge mit ansehen. Auch viele Jahre nach dem Krieg hat sie noch schreckliche Alpträume und alles erinnert sie an den Krieg. Deshalb packt sie ihre Koffer und zieht nach Deutschland.

Wang ist ein Internetaktivist und in Peking geboren. Immer wieder versucht er, die Internetzensur der chinesischen Regierung zu umgehen und über Missstände zu informieren. Doch eines Tages kommen ihm die chinesischen Behörden auf die Schliche. In einer Nacht-und-Nebel-Aktion macht er sich auf den langen Weg nach Deutschland, wo sein Bruder lebt.



- 1** Bei welchen Personen handelt es sich um Flüchtlinge und bei welchen um Migranten? Begründe deine Entscheidung jeweils kurz.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---







## Flüchtling, Migrant oder Asylbewerber?

### Was verstehst du unter den Begriffen?

Seite 2

- 1** Diese Aufgabe hilft den Schülern, zwischen den einzelnen Begriffen zu differenzieren und sich dies bewusst zu machen. So hinterfragen sie ihren eigenen Sprachgebrauch kritisch.

### Was verbindest du mit den Begriffen Asylbewerber, Migrant und Flüchtling?

Seite 3

- 1–3** Das Schreibgespräch stimmt die Klasse auf das Thema ein und knüpft am vorherigen AB an. Es fordert die Lernenden dazu auf, frei zu assoziieren und Stellung zu den Kommentaren anderer zu beziehen. Dabei ist darauf zu achten, dass alle Meinungen sachlich und in angemessener Sprache geäußert werden und auch unterschiedliche Meinungen akzeptiert werden sollen.

### Begriffsdefinitionen

Seite 4

- 1** Bisher haben die Lernenden die Begriffe auf der Grundlage ihres Vorwissens differenziert. Hier lernen sie verschiedene Definitionen kennen und können so ihr Wissen ergänzen.

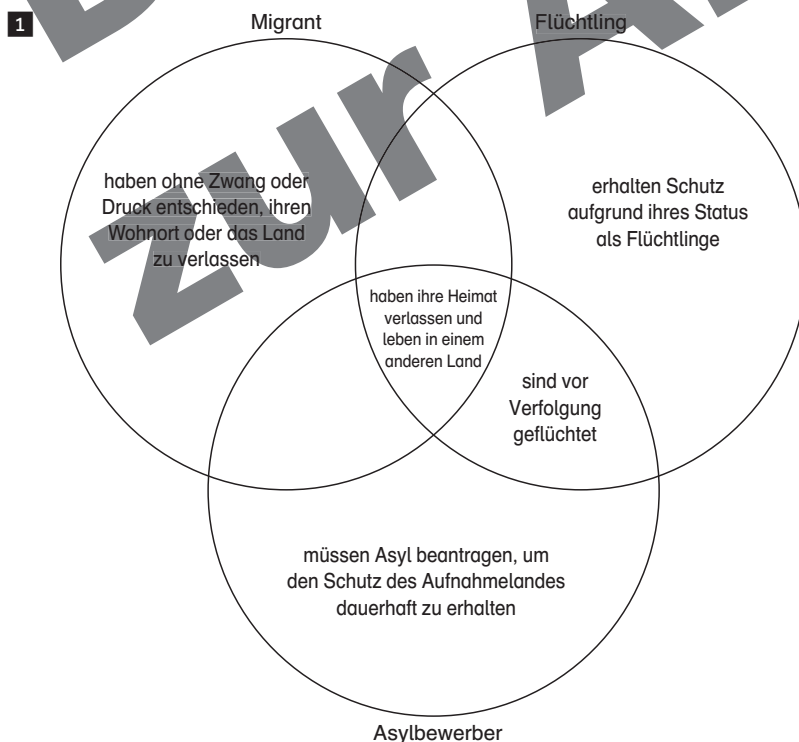
Flüchtlinge sind Menschen, die in einem fremden Land leben, weil sie in ihrer Heimat wegen ihrer Rasse, Religion, Nationalität, ihrer politischen Überzeugung oder ihrer Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe nicht sicher sind.

Migranten sind Menschen, die aus ihrer Heimat wegziehen und sich in einem anderen Land oder einer anderen Gegend ein neues Leben aufbauen.

Als Asylbewerber bezeichnet man Menschen, die in einem anderen Land um Schutz vor Verfolgung bitten. Sie werden nur so lange als Asylbewerber bezeichnet, wie ihr Asylverfahren läuft. Wird ihr Asylantrag anerkannt, sind sie Asylberechtigte oder anerkannte Flüchtlinge.

### Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Seite 5



### Kennst du den Unterschied? – Ein Quiz

Seite 6

- 1 Aysha: Flüchtling; bedroht durch die Gebietsgewinne des sogenannten Islamischen Staates
- Giorgio: Migrant; kam zum Arbeiten nach Deutschland
- Ali: Flüchtling; seine Familie wurde in der Türkei unter Druck gesetzt, nachdem er den Militärdienst verweigert hatte
- Maria: Migrantin; kein Flüchtling, da sie nicht verfolgt oder bedroht wird
- Wang: Flüchtling; wird als Internetaktivist von den chinesischen Behörden verfolgt

### Lösungen Test

Seite 7/8

- 1 Politisch Verfolgte genießen in Deutschland Asylrecht. Es gibt jedoch Einschränkungen: Dies gilt nicht für Menschen, die über ein Land der Europäischen Union einreisen oder über ein sogenanntes sicheres Drittland. Welche Länder als sichere Drittländer gelten, wird per Gesetz festgelegt.
- 2 Krieg bzw. Bürgerkrieg; politische Verfolgung; Hunger (weitere Antworten möglich)
- 3 1. Anerkennung; 2. Ablehnung, aber Anerkennung als Konventionsflüchtling nach der GFK; 3. Ablehnung, aber befristete Aufenthaltserlaubnis, weil es einen Abschiebestopp in das Heimatland gibt; 4. Abschiebung in ein sicheres Drittland, aus dem die Einreise erfolgte; 5. Ablehnung als offensichtlich unbegründet und Abschiebung in das Heimatland
- 4 Als Klimaflüchtlinge bezeichnet man Menschen, die ihre Heimat verlassen, weil sich ihre Umwelt aufgrund des Klimawandels so verändert hat, dass sie dort nicht mehr leben können.
- 5 *Bei dieser Aufgabe sind die Schüler dazu aufgefordert, Stellung zu beziehen und das Wissen aus der Unterrichtsreihe zu nutzen sowie ihre eigene Überzeugung argumentativ zu vertreten.*

# Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen AOL-Verlagsprogramms finden Sie unter:

[www.aol-verlag.de](http://www.aol-verlag.de)



**AOL**  
verlag

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf [www.aol-verlag.de](http://www.aol-verlag.de) direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.

## Impressum

### Flüchtling, Migrant, Asylbewerber?



**Dr. Anja Joest** hat Politik und Soziologie in Tübingen studiert und zum Thema „Politisches Engagement jenseits von Parteistrukturen“ promoviert. Geboren und aufgewachsen in Köln, lebt sie mittlerweile in Bergisch Gladbach. Sie arbeitet freiberuflich als Wissenschaftsredakteurin und verfasst Unterrichtsbeiträge für den Fachbereich Sozialkunde und Politik.

#### Bildnachweis:

S. 3: © fotohansel – Fotolia.com; S. 6: © Farina3000 – Fotolia.com

© 2016 AOL-Verlag, Hamburg  
AAP Lehrerfachverlage GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Veritaskai 3 · 21079 Hamburg  
Fon (040) 32 50 83-060 · Fax (040) 32 50 83-050  
info@aol-verlag.de · www.aol-verlag.de

Redaktion: Daniel Marquardt  
Layout/Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth  
Illustrationen: Wolfgang Slawski, Laboe  
Cover: © Jonathan Stutz – Fotolia.com

BestellNr.: 10360DA1

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der AOL-Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

**AOL**  
verlag